Inhalt

Jakob Christoph Heller, Erik Martin und Sebastian Schönbeck
„Die Erkenntnis der Duplizität“. Zum Verhältnis von Ding und Bild in der europäischen Romantik — 1

I Theoretische Positionen

Ralf Simon
Ding und Bild. Romantik als Prozessualisierung des Ikonischen und als Reflexionsmedium der Dinglichkeit — 23

Johannes Grave
Das Bild als Ding – das Ding als Bild. Betonte Bildlichkeit und natürliche Darstellung um 1800 — 49

Philipp Weber
Das Bild des Unendlichen bei Friedrich Schlegel — 71

Michał Mrugalski
***Incipit tragoedia*. Verdinglichung und Entdinglichung des Menschen im Drama des Besitzens — 93**

II Dinglichkeit des Bildes

Silke Förschler
Gemalte Dinge. Orientalisierende Signaturen in Delacroix' Gemälde *Femmes d'Alger* (1824) — 111

Patricia A. Gwozdz
Figura Tropicana. Szenographien des Insularen bei Chateaubriand und Bernardin de Saint-Pierre — 135

Alfred Gall
Die Grenzen des Bildes und das Außen. Aspekte der Referenzialität in der Lyrik der polnischen Romantik — 157

VI — Inhalt

Erik Martin

Von den letzten und einfachen Dingen. Adam Mickiewicz's *Pan Tadeusz* — 173

Matthias Preuss

Holz, Hude, Hauff. Silvikultur und Infrastruktur — 187

Abigael van Alst

Zwischen Anschein und Verborgenheit. Eine allegorische Lektüre von Charles Baudelaires *Die Maske* — 205

III Bildlichkeit des Dinges

Maximilian Bergengruen

Vaterworte und ‚Ur-Bilder‘. Zu Differenz und Identität von Kindheits- und Dingerinnerung in romantischen Venusberg-Dichtungen (*Der getreue Eckart, Der Runenberg, Das Marmorbild*) — 223

Jakob Christoph Heller

„Wunderlich verworren“. Die Deutung des Undeutlichen in den *Gemäldebeschreibungen* Friedrich Schlegels — 251

Yvonne Al-Taie

„Des fremden Malers wunderbares Buch“. Die doppelte Ordnung von Bild und Erzählung in E.T.A. Hoffmanns *Die Elixiere des Teufels* (1815/16) — 265

Sebastian Schönbeck

Achromatische Ästhetik. Poetologie, Medientechnologie und politische Ideologie in E.T.A. Hoffmanns *Der Dey von Elba in Paris* (1815) — 283

Caroline Schubert

Gogol's Kreise. Über Autorsignaturen und kalligraphische Ründe — 301

Werner Michler

‚Gewißermaßen Bezauberung‘. Ding und Bild bei Grillparzer — 321

Zu den Autorinnen und Autoren — 345

Personenregister — 349